WS-Chlorkautschuk lack M 4400

Spezialanstrich zum Streichen und Rollen für die Neu-Renovierungsbeschichtung von Schwimmbecken aus Beton. Zementputz, grundiertem Metall und GfK. WS-Chlorkautschuk-Lack M 4400 ist auch einsetzbar als Chemikalienschutzlack (Maschinenbau, Batteriesäureschutz), Straßenmarkierung zur Das Produkt ist beständig gegen Korrosionsschutzbeschichtung. gechlortes ozonisiertes und Wasser, bedinat säurelaugenbeständig, bei niedriger Konzentration gegen Salzlösungen und Mineralien. WS-Chlorkautschuk-Lack M 4400 ist nicht beständig gegen tierische und pflanzliche Fette, sowie nicht geeignet zur Verwendung als Schiffsfarbe.

Schwimmhad- und Zierbeckenanstrich für mineralische Untergute,
mit X

Schwimmhad- und Zierbeckenanstrich für mineralische Untergute,
sehr delecht reinigungsfahig

Sametha, Same von Einzelen für de bissepried und dem flassen klaus bei den sehr den

- Lösemittelhaltig
- Seidenglänzend
- Temperaturbeständig bis ca. 70°C
- Gut deckend
- Chlorkautschukbasis
- UV und Wetterbeständig
- Gute Kantenabdeckung
- Mischbar nach RAL, NCS, usw.
- Hoher Korrosionsschutz (Barrierewirkung)
- Unverseifbar

Applikation:

Die Verarbeitung kann durch Streichen, Rollen, konventionelles oder airless Spritzen erfolgen. Vor Gebrauch gut aufrühren. Den ersten Anstrich mit ca. 20 % WS Nitro- Universal- Verdünnung ZV 559 verdünnen. Die weiteren Anstriche (wir empfehlen drei) erfolgen wie folgt

- Streichen: max. 5 % Nitro-Universal-Verdünnung ZV 559 Empfohlene Pinselsorte: helle Chinaborste
- Rollen: max. 5 % Nitro-Universal-Verdünnung ZV 559
 Empfohlene Walzenart: kurz Velour oder Moltopren
- Luftspritzen: ca. 5 15 % Nitro-Universal-Verdünnung ZV 559
 Empfohlene Düsengröße 1,5 1,8 mm, Spritzdruck ca. 2,5-4,0 bar

Verdünnung:	WS Nitro-Universal-Verdünnung ZV 559 (auch zum Reinigen der Arbeitsgeräte)
Ergiebigkeit:	200-300 g/m² pro Anstrich
Verarbeitungs- bedingungen:	Mindestens +10 °C und bei 70-80% relativer Luftfeuchtigkeit

Lackchemie und Aerosol-Technik Am Sportplatz 5 63791 Karlstein

Tel.: +49(0)6188/9575-0 Fax: +49(0)6188/9575-30 E-Mail: info@ws-lackchemie.de Web: www.ws-lackchemie.de



HypoVereinsbank Aschaffenburg AG BIC: HYVEDEMM407 IBAN: DE72 79t52 0070 0302 3176 74







Untergrund-Vorbehandlung:

Mineralische Untergründe: Voraussetzung für die Haltbarkeit ist ein fester, trockener und fettfreier, von Schmutz – und Staubablagerungen gereinigter Untergrund. Neuer Putz oder Beton muss mindestens 4 Wochen durchgetrocknet sein. Risse des Untergrundes sind auf Ihre Beschichtungsfähigkeit zu prüfen.

GFK-Untergründe: gründlich reinigen, anschleifen und entfetten. Der Untergrund muss vollständig frei von haftungsstörenden Substanzen sein und eine homogene, riss- und porenfreie Oberfläche aufweisen.

Eisen und Stahluntergründe: reinigen und eventuell anschleifen. Rost, Zunder und Walzhaut müssen entfernt werden. Als Korrossionsschutz verwenden Sie **WS-Epoxid Grundierung E 2030.** Bei Eisen und Stahluntergründen empfehlen wir Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik zuhalten.

Trockenzeit: Staubtrocken: ca. 15 Minuten

Grifffest: ca. 1 Stunde Überlackierbar: 24 Stunden

Endhärte wird nach ca. 8 Tagen erreicht

Liefergebinde: 5 kg Eimer, mischbar nach RAL, NCS, usw.

12,5 kg Eimer, Standarttöne seegrün, hellblau, weiß

Lagerstabilität: 24 Monate in kühlen, trockenen Räumen

Viskosität: Thixotrop, streichfähig

Besondere
Die Befüllung der Becken frühestens nach 14 Tagen vornehmen. Bei Fischbesatz ist eine
Wartezeit von 5 – 6 Wochen nach dem Befüllen einzuhalten. Eisen- und Stahlbecken sind

für ständige Wasserbelastung nicht geeignet

Info: Nur für den gewerblichen Gebrauch!

Stand: Juni 2018

Die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig. Für den Umgang mit dem Produkt und dessen stoffspezifische Daten fordern Sie bitte das EG-Sicherheitsdatenblatt an.





